

Auslandsentsendung und Beschäftigung ausländischer Arbeitnehmer

Rechtliche Aspekte
beim internationalen
Mitarbeitereinsatz

Von

Achim Heuser
Jürgen Heidenreich
Dr. Christoph Fritz



Luchterhand 2009

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur dritten Auflage	V
Geleitwort	VII
Vorwort zur zweiten Auflage	IX
Vorwort zur ersten Auflage	XI
Inhaltsübersicht	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XXXI
A. Auslandsentsendung	1
I. Arbeitsrecht	3
1. Einleitung	3
1.1. Begriff der Auslandsentsendung im Arbeitsrecht	3
1.1.1. Dienstreise	3
1.1.2. Abordnung	3
1.1.3. Delegation	4
1.1.4. Übertritt	4
1.2. Begriff des Expatriates	4
1.2.1. Führungskraft	4
1.2.2. Arbeiter oder Angestellter?	5
1.2.3. Leitende Angestellte	5
1.2.4. Organmitglieder	5
1.2.5. Organstellung im Ausland	6
1.3. Entsendungsphilosophien	6
1.3.1. Die Auslandsentsendung als Bestandteil der Karriere	6
1.3.2. Die Stammhausanbindung	6
1.3.3. Private Betreuer	7
1.4. Der Expatriate aus dem Ausland	7
1.4.1. Der niederländische Manager	7
1.4.2. Das Schweizer Entsendungsunternehmen	7
2. Die Vorbereitung auf den Auslandsaufenthalt	8
2.1. Maßnahmen und Checkliste	8
2.2. Begründung eines Entsendungsvertrages	10
2.2.1. Willenserklärungen	10
2.2.2. Vertragsmodelle	10
2.2.2.1. Einvertragsmodell	10
2.2.2.2. Zweivertragsmodelle	10
2.2.2.3. Mehrvertragsmodell	11

2.2.2.4. Übertrittsmodell	11
2.2.3. Auswahl	12
3. Rechtswahl	12
3.1. Gestaltungsmöglichkeiten	12
3.2. Anwendung des Kündigungsschutzgesetzes	15
3.3. Betriebsverfassungsgesetz	16
4. Gerichtsstand und Gerichtsbarkeit	16
4.1. Gerichtsstandsvereinbarung	16
4.2. Allgemeine Gerichtsstände	17
4.2.1. Allgemeine Gerichtsstände von natürlichen Personen	17
4.2.2. Allgemeine Gerichtsstände von juristischen Personen	17
4.2.3. Allgemeine Gerichtsstände von nicht rechtsfähigen, aber parteifähigen Personengemeinschaften	17
4.3. Besondere Gerichtsstände	17
4.3.1. Besonderer Gerichtsstand des Aufenthaltsortes ..	17
4.3.2. Besonderer Gerichtsstand der Niederlassung ...	18
4.3.3. Besonderer Gerichtsstand des Erfüllungsortes ..	18
4.3.4. Besonderer Gerichtsstand des Vermögens	18
4.3.5. Schiedsklauselvereinbarungen	19
5. Das Direktionsrecht des Arbeitgebers bei der Auslands- entsendung	19
5.1. Das allgemeine Direktionsrecht	19
5.2. Entsendung an einen Arbeitsort im Ausland	20
5.3. Urteil des BAG vom 20. April 1989	20
5.4. Rückrufrecht	20
5.5. Grenzen des Rückrufrechts	21
5.6. Ein Rückruf ist keine Kündigung	22
6. Die Fürsorgepflicht des Arbeitgebers bei einer Auslands- entsendung	22
6.1. Die allgemeine Fürsorgepflicht	23
6.2. Umfang der Fürsorgepflicht	23
6.2.1. Einkommensteuer	24
6.2.2. Sozialversicherung	25
6.2.2.1. Urteil des BSG vom 4. Mai 1994 bezüglich Arbeitslosengeld	25
6.2.2.2. Freiwillige Versicherung	26
6.2.2.3. Krankenversicherung	26
6.3. Rechtsfolgen eines Verstoßes gegen die Fürsorge- pflicht	26
7. Gehaltssysteme und Vergütungsbestandteile	27
7.1. Gehaltssysteme	27

7.1.1.	Zulagensysteme	28
7.1.2.	Ländereinteilungssysteme	28
7.1.3.	Pauschalssysteme	28
7.2.	Vergütungsbestandteile	28
7.2.1.	Haus/Miete	28
7.2.2.	Flüge/Homeleaves	28
7.2.3.	Umzugskosten	29
7.2.4.	Erstattungspflicht bei Kündigung	29
7.2.5.	Einlagerung	30
7.2.6.	Clubmitgliedschaften	30
7.2.7.	Familienbeihilfen	30
7.2.8.	Schulgeld/Internatskosten	30
7.2.9.	Dienstfahrzeug	31
7.2.9.1.	Privatfahrten	31
7.2.9.2.	Richtlinien	31
7.2.9.3.	Nutzung nach Kündigung im Ausland ..	32
7.2.9.4.	Nutzungsentschädigung	32
7.2.9.5.	Lohnsteuerliche Vorteilsermittlung	32
7.3.	Vergütung innerhalb der Vertragsmodelle	33
7.3.1.	Ruhensvereinbarung	33
7.3.2.	Schattengehalt	33
7.3.3.	Fortschreibungsvereinbarung	34
7.3.4.	Ergänzungsvereinbarung	34
7.3.5.	Entsendungsrichtlinien	34
8.	Beendigung eines Auslandsentsendungsvertrages	35
8.1.	Gestaltungsmittel	35
8.2.	Rechtsfolgen	35
8.2.1.	Herausgabepflichten	35
8.2.2.	Lokale Mietverträge	35
8.2.3.	Leasingverträge	35
8.2.4.	Organstellung	35
8.3.	Form der Kündigungserklärung	35
8.4.	Umfang der Kündigungserklärungen	36
8.4.1.	Kündigung bei einem Einvertrags-Modell	37
8.4.2.	Kündigung bei Mehrvertrags-Modellen	37
8.4.3.	Kumulative Kündigungserklärung	37
8.5.	Zugang der Kündigungserklärung	37
8.5.1.	Zugang unter Anwesenden	37
8.5.2.	Zugang bei Abwesenden	38
8.6.	Fristen	38
8.7.	Kündigungsgründe	39
8.7.1.	Personenbedingte Kündigung	39
8.7.2.	Verhaltensbedingte Kündigung	41

8.7.3. Betriebsbedingte Kündigung	42
8.7.4. Betriebsaufgabe	43
8.8. Anwendung des Kündigungsschutzgesetzes	43
8.8.1. Anwendbarkeit des § 23 KSchG	44
8.8.2. Erweiterungsvereinbarung	45
9. Aufhebungsvertrag	45
9.1. Regelungsbedürftige Punkte	46
9.2. Erledigungsklauseln	46
10. Mitbestimmung des Betriebsrats bei der Arbeitnehmer- entsendung	47
10.1. Räumlicher Geltungsbereich des BetrVG	47
10.1.1. Territorialitätsprinzip	48
10.1.2. Ausstrahlung	48
10.1.3. Rückrufklauseln	49
10.1.4. Grenzen der Ausstrahlung	49
10.2. Mitbestimmung in personellen Angelegenheiten	49
10.2.1. Bestimmung bei Kündigung	49
10.2.2. Mitbestimmung bei Versetzung	50
10.3. Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten	51
10.4. Geltung von Betriebsvereinbarungen und Sozialplänen	51
10.5. Bildung eines Betriebsrats im Ausland	52
10.6. Tätigkeit des inländischen Betriebsrats im Ausland	52
10.7. Wahlrecht zum inländischen Betriebsrat	52
10.8. Teilnahme an Betriebsversammlungen	52
10.9. Auslandsmitarbeiter als leitende Angestellte	53
11. Betriebliche Altersversorgung	53
11.1. Anwendbarkeit des BetrAVG	53
11.2. Gestaltungsmöglichkeiten	54
11.2.1. Beibehaltung der inländischen Alters- versorgung	54
11.2.2. Vollständige Übernahme der Altersversorgung im Entsendungsstaat	54
11.2.3. Versorgungszusage im Entsendungsstaat während der Dauer der Entsendung	55
11.3. Individualrechtliche Besonderheiten	55
11.4. Insolvenzsicherung	55
12. Der Einsatz des Expatriates in Krisengebieten	57
12.1. Rechtslage während der Entsendung	57
12.1.1. Arbeitspflicht des Expatriates	57
12.1.2. Fortbestand der Gehaltsansprüche des Expatriates	59
12.2. Rechtslage vor der Entsendung	60

12.3. Rückflugkosten	60
12.4. Rückrufpflicht des Arbeitgebers	60
13. Sonstiges	61
13.1. Arbeiterlaubnis und Aufenthaltsgenehmigung	61
13.1.1. Allgemeines	61
13.1.2. Europäischer Rechtskreis	62
13.1.3. Außereuropäischer Rechtskreis	62
13.2. Begründung und Beendigung einer Organstellung	62
13.2.1. Allgemeines	62
13.2.2. Begründung von Organstellungen	62
13.2.3. Beendigung von Organstellungen	63
13.3. Wettbewerbsabreden	63
13.3.1. Wettbewerbsabrede nach deutschem Recht	63
13.3.2. Begründung und Beendigung einer Wettbewerbsvereinbarung	63
13.3.3. Wettbewerbsverhältnisse	64
13.3.4. Karenzentschädigung	64
13.3.5. Bezugszeitraum	64
13.3.6. Berechnungsansatz	64
13.3.7. Anrechnung	65
13.3.8. Wettbewerbsverbot	65
13.4. Dokumentationspflichten	67
14. Tele-Working	68
II. Sozialversicherungsrecht	69
1. Territorialprinzip	69
2. Ausstrahlung	69
2.1. Begriff	69
2.2. Voraussetzungen	70
2.2.1. Beschäftigungsverhältnis im Inland	70
2.2.1.1. Tochtergesellschaften	71
2.2.1.2. Repräsentanzen	72
2.2.2. Begriff der Entsendung	72
2.2.3. Zeitliche Begrenzung der Entsendung	75
2.2.4. Zeitliche Begrenzung	75
2.2.4.1. Zeitliche Begrenzung durch Eigenart der Entsendung	75
2.2.4.2. Zeitliche Begrenzung durch vertragliche Regelung	76
2.2.4.3. Aufeinander folgende Auslandseinsätze	77
2.2.5. Ende der Ausstrahlung	77
2.2.5.1. Arbeitgeberwechsel	77

	2.2.5.2. Rückkehr ins Inland	78
	2.2.6. Doppelversicherung	80
	2.2.7. Zuständige Krankenkasse während der Ausstrahlung	80
3.	Entsendung in EWR-Staaten	81
3.1.	Beteiligte Länder	82
3.2.	Begriff »Entsendung«	84
3.2.1.	Vorübergehende Rückkehr	84
3.2.2.	Ausschluss der Anwendung des Abkommens ..	84
3.2.3.	Beschäftigung in mehreren Mitgliedsstaaten ...	85
3.2.3.1.	Internationales Verkehrswesen	85
3.2.3.2.	Arbeitnehmer, die für mehrere Unter- nehmen in mehreren Staaten tätig sind ..	86
3.2.3.3.	Arbeitnehmer, die für ein Unternehmen in mehreren Staaten tätig sind	86
3.3.	EG-Verordnung	86
3.3.1.	Sachlicher Geltungsbereich	86
3.3.2.	Persönlicher Geltungsbereich	87
3.3.3.	Zeitliche Begrenzung	88
3.3.3.1.	Verlängerungsmöglichkeit	88
3.3.3.2.	Ausnahmevereinbarung	89
3.3.4.	Bescheinigungen/Vordrucke	90
3.3.4.1.	Entsendung bis zu zwölf Monaten	90
3.3.4.2.	Verlängerungsantrag	91
3.3.4.3.	Ausnahmevereinbarung	91
3.3.5.	Ansprechpartner/Kontakte	92
4.	Entsendung in Abkommensstaaten	98
4.1.	Begriff Entsendung	98
4.2.	Konkurrenz bilaterale Abkommen/EG-Verordnung ...	98
4.3.	Abkommensstaaten außerhalb des EWR	101
4.3.1.	Beteiligte Staaten	102
4.3.2.	Persönlicher Geltungsbereich	102
4.3.3.	Sachlicher Geltungsbereich	102
4.3.4.	Zeitliche Begrenzung	103
4.3.5.	Übersicht über die Inhalte der Abkommen	103
4.3.6.	Verlängerung	104
4.3.7.	Ausnahmevereinbarung	104
4.3.8.	Bescheinigungen/Vordrucke	106
4.3.8.1.	Chile, Kanada, Quebec, USA	106
4.3.8.2.	Israel, Japan, Kroatien,	106
4.3.8.3.	Marokko, Türkei, Tunesien	106
4.3.8.4.	Übersicht über die Vordrucke	106

5.	Besondere Personenkreise	107
5.1.	Beschäftigte bei amtlichen Vertretungen Deutschlands im Ausland	107
5.2.	Beschäftigte auf Seefahrzeugen	108
5.3.	Entwicklungshelfer	109
5.4.	Entsante Mitarbeiter, für die die Ausstrahlung nicht greift	110
5.5.	Grenzgänger	111
5.6.	Tele-Working	111
6.	Leistungsansprüche im Ausland	112
6.1.	Krankenversicherung	113
6.1.1.	Leistungsaushilfe bei Entsendung in Abkommensstaaten	114
6.1.2.	Leistungsansprüche für Familienangehörige ...	116
6.2.	Pflegeversicherung	117
6.3.	Unfallversicherung	118
6.4.	Rentenversicherung	119
6.5.	Arbeitslosenversicherung	121
7.	Zusätzlicher Versicherungsschutz für die Auslandstätigkeit ..	122
7.1.	Krankenversicherung	122
7.1.1.	Private Zusatzversicherung	122
7.1.2.	Private Krankheitskostenvollversicherung	123
7.1.3.	Gesetzliche Krankenversicherung (GKV)	124
7.1.3.1.	GKV während der Auslands- beschäftigung	124
7.1.3.2.	Möglichkeit der freiwilligen Versicherung nach Rückkehr aus dem Ausland	126
7.1.3.3.	Anwartschaftsversicherung	127
7.2.	Pflegeversicherung	129
7.3.	Unfallversicherung	131
7.4.	Rentenversicherung	132
7.4.1.	Altes Recht/Übergangsrecht	132
7.4.2.	Neues Recht ab 01.01.2001	132
7.4.3.	Freiwillige Versicherung	133
7.4.4.	Durchführung der Versicherung	134
7.5.	Arbeitslosenversicherung	135
7.6.	Entgeltfortzahlungsversicherung	137
8.	Entgelteigenschaft von Auslandszulagen	137
III.	Steuerrecht	138
1.	Einkommensteuerpflicht im Inland	139
1.1.	Unbeschränkte Einkommensteuerpflicht	140
1.1.1.	Voraussetzungen	140

1.1.2.	Folgen der unbeschränkten Steuerpflicht	142
1.2.	Beschränkte Einkommensteuerpflicht	142
1.2.1.	Voraussetzungen	142
1.2.2.	Folgen der beschränkten Steuerpflicht	143
1.3.	Unbeschränkte Steuerpflicht auf Antrag	143
1.3.1.	Voraussetzungen	143
1.3.2.	Folgen der unbeschränkten Steuerpflicht auf Antrag	144
2.	Doppelbesteuerungsproblematik im Steuerrecht	144
2.1.	Begriffsabgrenzung	144
2.2.	Steuerliche Grundproblematik	145
3.	Entsendung in Nicht-DBA-Staaten	148
3.1.	Vermeidung der Doppelbesteuerung nach dem EStG bei unbeschränkt Steuerpflichtigen	148
3.1.1.	Anrechnungsverfahren	149
3.1.2.	Abzug ausländischer Steuern nach § 34c Abs. 2 EStG	151
3.1.3.	Befreiung nach dem Auslandstätigkeitserlass ...	152
3.1.3.1.	Voraussetzungen	152
3.1.3.2.	Aufteilung des Arbeitslohnes	154
3.1.3.3.	Freistellung unter Progressionsvorbehalt bei unbeschränkter Steuerpflicht	156
3.1.3.4.	Verfahrensfragen	156
3.1.4.	Auswirkungen auf den Lohnsteuerabzug	157
3.1.4.1.	Ausnahmen vom Lohnsteuerabzug ...	157
3.1.4.2.	Freistellung nach dem Auslands- tätigkeitserlass	158
3.2.	Vermeidung der Doppelbesteuerung nach dem EStG bei beschränkt Steuerpflichtigen	159
3.2.1.	Anrechnung/ Abzug ausländischer Steuern ...	160
3.2.2.	Befreiung nach dem Auslandstätigkeitserlass ...	160
3.2.3.	Befreiung nach R 39d Abs. 2 Nr. 2 LStR	160
3.2.4.	Auswirkungen auf den Lohnsteuerabzug	160
4.	Entsendung in DBA-Staaten	162
4.1.	Einkommensteuerpflicht der Einkünfte	162
4.1.1.	Unbeschränkt einkommensteuerpflichtige Arbeitnehmer	162
4.1.2.	Beschränkt einkommensteuerpflichtige Arbeit- nehmer	162
4.2.	Doppelbesteuerungsabkommen	163
4.2.1.	Abkommensberechtigung	163
4.2.2.	Begriffsbestimmungen	164
4.2.3.	Ansässigkeit	164

4.2.3.1.	Prüfungsschema	165
4.2.3.2.	Besonderheiten der wichtigsten DBA ...	166
4.2.4.	Allgemeine Zuweisungsregel nach Art. 15 MA ..	167
4.2.4.1.	Abkommenstext	167
4.2.4.2.	Grundsätze/ Aufteilung des Arbeits- lohnes	168
4.2.4.3.	Die »183-Tage-Regel«	173
4.2.4.4.	Prüfungsschema	181
4.2.4.5.	Besonderheiten der wichtigsten DBA ...	183
4.2.5.	Aufsichts- und Verwaltungsratsmitglieder, Geschäftsführer	184
4.2.5.1.	Regelungsinhalt	184
4.2.5.2.	DBA mit Sonderregelungen für leitende Angestellte	185
4.2.6.	Angestellte Künstler und Sportler	186
4.2.6.1.	Regelungsinhalt	186
4.2.6.2.	Besonderheiten der wichtigsten DBA ...	188
4.2.7.	Öffentlicher Dienst; Art. 19 MA	189
4.2.7.1.	Regelungsinhalt	189
4.2.7.2.	Besonderheiten der wichtigsten DBA ...	190
4.3.	Vermeidung der Doppelbesteuerung nach DBA	192
4.3.1.	Grundsätze	192
4.3.2.	Besonderheiten der wichtigsten DBA	193
4.4.	Auswirkungen auf die Einkommensteuer	194
4.5.	Auswirkungen auf den Lohnsteuerabzug	195
4.5.1.	Allgemeine Grundsätze	195
4.5.2.	Freistellungsverfahren	195
4.5.3.	Besonderheiten bei Künstlern und Sportlern ...	196
5.	Besondere Berufsgruppen	197
5.1.	Grenzgängerregelungen	197
5.1.1.	Allgemeines	197
5.1.2.	Systematik	198
5.1.3.	Belgien	199
5.1.4.	Frankreich	199
5.1.4.1.	Grundsätzliche Regelung	199
5.1.4.2.	45-Tage-Regelung	201
5.1.4.3.	Prüfungsschema	204
5.1.4.4.	Verfahren	206
5.1.5.	Österreich	207
5.1.5.1.	Grundsätzliche Regelung	207
5.1.5.2.	45-Tage-Regelung	207
5.1.5.3.	Prüfungsschema	208
5.1.6.	Schweiz	208

5.1.6.1. Grundsätzliche Regelung	208
5.1.6.2. 60-Tage-Regel	209
5.1.6.3. Kürzung der 60-Tage-Grenze	211
5.1.6.4. Abzugsteuerberechtigung des Tätigkeitsstaates	212
5.2. Leiharbeiter	212
5.3. Studenten/ Auszubildende/ Praktikanten	213
5.4. Gastlehrer	213
5.5. Bordpersonal auf Schiffen und Flugzeugen	213
5.6. Tele-Working	214
5.6.1. Einkommensteuerpflicht der Einkünfte	214
5.6.2. Vermeidung der Doppelbesteuerung	215
6. Steuerliche Behandlung besonderer Vereinbarungen für die Auslandstätigkeit	215
6.1. Kaufkraftzuschläge	215
6.1.1. Arbeitnehmer im öffentlichen Dienst	216
6.1.2. Arbeitnehmer in der Privatwirtschaft	216
6.2. Nettolohnvereinbarung	217
IV. Auswirkungen der EU-Osterweiterung	219
1. Grundsatzbestimmungen	219
2. In den Beitrittsländern uneingeschränkt geltendes EU-Recht	219
3. Verzögert eingeführtes EU-Recht (Übergangsmaßnahmen)	220
3.1. Freizügigkeit der Arbeitnehmer	220
3.1.1. Zypern	220
3.1.2. Malta	221
3.1.3. Übrige Beitrittsländer	221
3.2. Euro	222
3.3. Wegfall der Grenzkontrollen	222
4. Rechtswahlklauseln in Arbeitsverträgen	223
B. Beschäftigung ausländischer Arbeitnehmer in Deutschland	225
I. Arbeitsrecht	227
1. Einleitung	227
2. Aufenthalts- und Arbeitsgenehmigung	227
2.1. Aufenthalts- und Arbeitsgenehmigungspflicht	227
2.1.1. Arbeitnehmer aus EU- und EWR-Staaten sowie der Schweiz	228
2.1.2. Arbeitnehmer aus Drittstaaten	229
2.1.3. Arten von Aufenthaltstiteln	229
2.2. Verfahren zur Erteilung eines Aufenthaltstitels zur Ausübung einer Beschäftigung	230

2.2.1.	Grundsätzliches zum Verfahren	230
2.2.2.	Zuständigkeit	230
2.2.3.	Gang des Verfahrens	230
2.3.	Genehmigungsvoraussetzungen	231
2.3.1.	Allgemeine Genehmigungsvoraussetzungen ...	231
2.3.1.1.	Aufenthaltstitel	231
2.3.1.2.	Aufenthalte zum Zwecke der Erwerbs- tätigkeit	231
2.3.2.	Besondere Genehmigungsvoraussetzungen	233
2.3.2.1.	Zustimmungsfreie Beschäftigungen	233
2.3.2.2.	Zustimmungen zu Beschäftigungen ohne qualifizierte Berufsausbildung	234
2.3.2.3.	Zustimmungen zu Beschäftigungen mit qualifizierter Berufsausbildung	234
2.3.2.4.	Zustimmungen zu weiteren Beschäftigungen	235
2.3.2.5.	Zustimmungen zu Beschäftigungen auf der Grundlage zwischenstaatlicher Vereinbarungen	236
2.3.2.6.	Aufenthaltstitel für Familien- angehörige	236
2.4.	Sanktionen bei einem Aufenthalt ohne erforderlichen Aufenthaltstitel bzw. Arbeitsgenehmigung	237
2.4.1.	Fehlender Aufenthaltstitel	237
2.4.2.	Fehlende Arbeitsgenehmigung bzw. Aufenthaltstitel zur Ausübung einer Beschäftigung	238
3.	Anwendbares Recht	238
4.	Gleichbehandlung	239
5.	Sprachrisiko	239
5.1.	Vertragsschluss	240
5.2.	Abmahnung	240
5.3.	Kündigung	241
5.4.	Ausgleichsquittung	241
6.	Beendigung des Arbeitsverhältnisses	241
6.1.	Aufhebungsvertrag	242
6.2.	Beendigung durch Kündigung	242
6.2.1.	Allgemeiner Kündigungsschutz	242
6.2.2.	Besonderer Kündigungsschutz	243
6.2.3.	Kündigung wegen fehlender Arbeitserlaubnis ..	243
6.2.4.	Kündigung wegen fehlender Arbeitspapiere ...	244
6.2.5.	Kündigung während des Urlaubs	245
6.2.6.	Sonstige Kündigungsgründe	245

6.3. Beendigung durch Fristablauf bei befristetem Arbeitsverhältnis	245
7. Kündigung anderer Mitarbeiter wegen Fremdenfeindlichkeit	245
8. Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung	246
9. Urlaub	246
10. Tarifvertragsrecht	247
10.1. Übersicht	247
10.1.1. Inhalt	247
10.1.2. Form	247
10.1.3. Tarifvertragsparteien	247
10.1.4. Tarifbindung	247
10.1.5. Verzicht	248
10.1.6. Allgemeinverbindlicherklärung	248
10.1.7. Vereinbarung im Arbeitsvertrag	248
10.2. Geltung für ausländische Mitarbeiter	248
10.3. Grenzüberschreitende Tarifverträge	248
11. Mitbestimmung	249
11.1. Überblick	249
11.1.1. Betriebsrat	249
11.1.2. Wahl und Zusammensetzung	249
11.1.3. Stellung der Betriebsratsmitglieder	249
11.1.4. Gesamt- und Konzernbetriebsrat	249
11.1.5. Betriebsvereinbarungen	250
11.1.6. Mitbestimmungsrechte	250
11.1.7. Sprecherausschüsse	250
11.2. Mitbestimmungsrechte des Betriebsrates	251
11.3. Wahlberechtigung und Wählbarkeit	251
11.4. Europäische Betriebsräte	251
12. Geltung sonstiger Arbeitsschutzgesetze	252
13. Arbeitnehmer-Entsendegesetz	252
II. Sozialversicherungsrecht	253
1. Einstrahlung	253
1.1. Begriff	253
1.2. Voraussetzungen für die Einstrahlung	254
1.2.1. Beschäftigungsverhältnis im Ausland	254
1.2.2. Begriff der Entsendung	255
1.2.3. Zeitliche Begrenzung	256
1.3. Entsendung aus EWR-Staaten	256
1.4. Entsendung aus Abkommensstaaten	256
1.5. Arbeitnehmerüberlassung	257

2. Versicherungspflicht	257
2.1. Grundsätzliches	257
2.1.1. Vereinbarungen zum Nachteil des Versicherten ..	259
2.1.2. Fehlende Arbeits- / Aufenthaltserlaubnis	259
2.1.3. Fehlende Leistungsansprüche	259
2.2. Krankenversicherung	260
2.2.1. Gesetzliche Krankenversicherung	260
2.2.1.1. Pflichtversicherung	260
2.2.1.2. Freiwillige Versicherung	263
2.2.1.3. Leistungsansprüche	265
2.2.1.4. Beiträge	268
2.2.1.5. Zuständige Krankenkasse	269
2.2.2. Private Krankenversicherung	269
2.2.2.1. Leistungsansprüche	271
2.2.2.2. Familienangehörige	271
2.2.2.3. Beiträge / Arbeitgeberzuschuss	271
2.3. Pflegeversicherung	271
2.3.1. Leistungsansprüche	272
2.3.2. Leistungen ins Ausland	272
2.4. Rentenversicherung	273
2.4.1. Pflichtversicherung	273
2.4.2. Beitragsersatzung nach Ende der Beschäftigung	273
2.4.3. Leistungsansprüche im Ausland	274
2.5. Arbeitslosenversicherung	274
2.5.1. Pflichtversicherung	274
2.5.2. Leistungsansprüche	275
2.5.3. Leistungen ins Ausland	275
2.6. Unfallversicherung	275
2.6.1. Pflichtversicherung	275
2.6.2. Leistungsansprüche	275
2.6.3. Leistungen im Ausland	276
2.7. Besondere Personenkreise	276
2.7.1. Beschäftigte bei exterritorialen Arbeitgebern ..	276
2.7.1.1. Begriff	276
2.7.1.2. Besonderheiten	277
2.7.1.3. Arbeitgeberpflichten	277
2.7.2. Sonderregelungen	278
2.7.3. Saisonarbeitskräfte	278
2.7.3.1. Berufsmäßigkeit der Aushilfs- beschäftigung	280
2.7.3.2. Nachweise	282
2.7.3.3. Krankenversicherungsschutz	282

2.7.3.4. Meldungen und Sozialversicherungsausweis	282
2.7.4. Tele-Working	283
2.7.5. Dienst-/Werkverträge/Scheinselbstständigkeit ...	285
2.7.6. Leiharbeitnehmer	287
III. Steuerrecht	287
1. Einkommensteuerpflicht der Einkünfte	287
1.1. Unbeschränkte Einkommensteuerpflicht	287
1.2. Beschränkte Einkommensteuerpflicht	288
1.3. Unbeschränkte Einkommensteuerpflicht auf Antrag ...	289
1.3.1. Unterhaltsleistungen (§ 10 Abs. 1 Nr. 1 EStG) ...	291
1.3.2. Kirchensteuerzahlungen (§ 10 Abs. 1 Nr. 4 EStG) ..	291
1.3.3. Höchstbetragsberechnung (§ 10 Abs. 3 EStG) ...	291
1.3.4. Ehegattenbesteuerung (§ 26 EStG)	291
1.3.5. Kindergeld	291
1.3.6. Außergewöhnliche Belastungen (§ 33 EStG)	292
1.3.7. Veranlagung	292
1.3.8. § 1a EStG	293
1.3.9. Einkommensteuerveranlagung	295
2. Steuerbefreiungstatbestände	295
2.1. Im Verhältnis zu Nicht-DBA-Staaten	296
2.2. Im Verhältnis zu DBA-Staaten	296
3. Auswirkungen auf den Lohnsteuerabzug	296
4. Besonderheiten	298
4.1. Internationaler Arbeitnehmerverleih	298
4.1.1. Internationaler Arbeitnehmerverleih im nationalen Recht	298
4.1.1.1. Abgrenzungsfragen	298
4.1.1.2. Arbeitnehmerüberlassung nach dem AÜG	299
4.1.1.3. Steuerliche Rechtsfolgen	299
4.1.2. Internationaler Arbeitnehmerverleih im Abkommensrecht	300
4.2. Ausländische Künstler und Sportler	301
4.3. Tele-Working	302
4.3.1. Einkommensteuerpflicht der Einkünfte	302
4.3.2. Vermeidung der Doppelbesteuerung	302
C. Anhang	303
I. Arbeitsrecht	305
1. Musterverträge	305
1.1. Entsendungsvertrag	305

1.2. Ruhensvertrag	311
1.3. Nachvertragliches Wettbewerbsverbot	314
II. Sozialversicherungsrecht	316
1. Auszug aus der EG-Verordnung 1408/71	316
1.a Auszug aus EG-Verordnung Nr. 883/2440	322
2. Richtlinien zur versicherungsrechtlichen Beurteilung von Arbeitnehmern bei Ausstrahlung (§ 4 SGB IV) und Einstrahlung (§ 5 SGB IV)	399
3. Vordrucke	422
3.1 Antrag auf Ausstellung einer Entsendebescheinigung (Vordrucke E 101)	422
3.2. E 101 – Bescheinigung über die anzuwendenden Rechtsvorschriften	423
3.3. E 102 – Antrag auf Verlängerung der Anwendung deutscher Rechtsvorschriften (EWR-Staaten)	427
3.4. Ersatzbescheinigung für EHIC	431
4. Unfallversicherung im Ausland	432
4.1. Richtlinien für die Auslands-Unfallversicherung der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft	432
4.2. Anmeldung zur Auslands-Unfallversicherung (Muster)	435
5. Checklisten	436
5.1. Checkliste: Zusätzlicher Versicherungsschutz während der Entsendung ins Ausland	436
5.2 Checkliste: Pflegeversicherung bei Entsendung	439
6. Entscheidungshilfen/Übersichten zur Auslandsentsendung ..	440
6.1. Entsendung	440
6.2. Voraussetzungen für die Ausstrahlung	441
6.3. Voraussetzungen für die Anwendung der EG-VO	442
6.4. Rangfolge der anzuwendenden Rechtsvorschriften	443
6.5. Voraussetzung für die Anwendung bilateraler Abkommen	444
6.6. Leistungen der Krankenversicherung im Ausland	445
6.7. Freiwillige Krankenversicherung bei Rückkehr aus dem Ausland	446
6.8. Voraussetzungen für die Anwartschaftsversicherung ..	447
7. Entscheidungshilfen/Übersichten zur Beschäftigung ausländischer Arbeitnehmer	448
7.1. Voraussetzungen für die freiwillige Fortsetzung der Versicherung	448
7.2. Voraussetzungen für den Beitritt zur freiwilligen Krankenversicherung in der ersten Beschäftigung	449

7.3. Voraussetzungen für die kostenfreie Versicherung der Familienangehörigen	450
7.4. Versicherungsfreiheit von Saisonarbeitskräften	451
7.5. Berufsmäßigkeit von Saisonarbeitskräften	452
7.6. Tele-Working	453
7.7. Dreiecksverhältnis bei Tele-Working	454
III. Steuerrecht	455
1. OECD-Musterabkommen (Auszug)	455
2. Auslandstätigkeitserlass	464
Sachregister	467